

Geliebte Geschwister und Freunde der Vision für Afrika Familie

Wir senden Euch allerliebste Segens- und Dankesgrüße aus Uganda und vertrauen, es geht Euch gut und Ihr seid geborgen in der Liebe und Versorgung Gottes.

Inzwischen habt Ihr Eure Spendenbescheinigungen für das letzte Jahr bekommen und da möchte ich Euch noch von Herzen kommende Dankesgrüße schicken für Eure gebenden Herzen, von allen, die hier in Afrika vor Ort den Menschen helfen und dem Herrn Jesus Christus dienen.

Es war ein sehr gesegnetes Jahr und wir staunen über die Größe, Güte und Weisheit Gottes, denn Sein Wort sagt uns, dass denen die Gott lieben, ALLES ZUM BESTEN DIENEN WIRD!

Es war kein leichtes und auch oft keine angenehmes Jahr, aber wir durften erleben, dass KEINER WAFFE, DIE GEGEN UNS GESCHMIEDET WIRD, ES GELINGEN WIRD, UNS ZU SCHADEN.

Wir haben alle gelernt, auf Gott zu schauen und nicht auf die Umstände.

Ich schicke Euch die 40 Botschaften über Prinzipien im Reich Gottes, denn im dort zählen andere Werte als in der Welt. Und dazu brauchen wir alle ein neues Denken und zwar das, wie Gott denkt!

Lasst Euch aufbauen!

Geliebte Geschwister, es ist in diesen Tagen der weltweiten Verwirrung sehr wichtig, dass wir nicht unter die Herrschaft eines Geistes der Angst kommen, denn Gott hat uns keinen Geist der Angst gegeben, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.

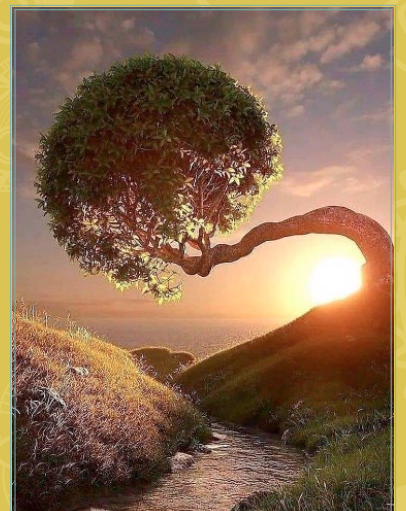
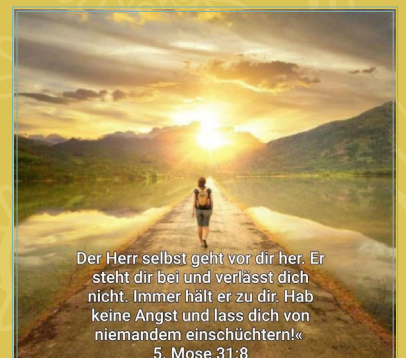
Wir müssen so denken lernen, wie Gott uns in Seinem Wort ermutigt zu denken.

Pastor Daniel Exler und ich haben 40 Videobotschaften für YouTube aufgenommen, über die Prinzipien im Reich Gottes. Wir wollen Euch damit in dieser Zeit ermutigen.

Bitte fühlt Euch frei, diese Botschaften auch an EURE FREUNDE ZU DEREN ERMUTIGUNG WEITERZULEITEN.

 [Zur Playlist der „40 Tage Reich Gottes“ Botschaften!](#)

Für alle, die diesen Newsletter schriftlich in Händen halten, ihr findet



alle Videos und Playlists auf unserem YouTube Kanal „Maria L. Prean & Vision for Africa Intl.“

Die „40 Tage Reich Gottes“-Botschaften enthalten folgende Themen:

1. | Einleitung in die Reich Gottes Prinzipien
2. | Kühnheit
3. | Wahre Größe im Reich Gottes
4. | Das Gleichnis vom Sämann
5. | Jeder dringt mit Gewalt hinein
6. | Das Gleichnis vom Sauerteig
7. | Trachten nach dem Reich Gottes
8. | Binden und Lösen auf der Erde
9. | Heilung
10. | Das Reich Gottes bauen
11. | Den Tod nicht schmecken
12. | Das Gleichnis der 10 Jungfrauen
13. | Von den Arbeitern im Weinberg
14. | Das Reich Gottes ist nahe
15. | Vergebung (Gleichnis)
16. | Die Schlüssel des Gottesreichs
17. | Streben, Gott kennenzulernen
18. | Das Reich Gottes ist Kraft
19. | Gottes Reich ist unter euch
20. | Den Willen des Vaters tun
21. | Das Alte zurücklassen
22. | Gleichnis der anvertrauten Talente
23. | Geheimnisse erkennen
24. | Reichtum im Reich Gottes
25. | Glaube
26. | Gleichnis vom Senfkorn
27. | Der Dienst der Predigt
28. | Das Abendmahl
30. | Das erste Gebot
31. | Leiden und Verfolgung
32. | Austreibung von Dämonen
33. | Berufung
34. | Das Gleichnis vom verlorenen Sohn
35. | Sein Reich aufnehmen wie ein Kind
36. | Freude im Heiligen Geist
37. | Die Macht der Worte
38. | Lass deine Liebe nicht erkalten
39. | Visionen
40. | Das Geheimnis für das Leben im Königreich Gottes (Interview mit Maria)
41. | Wie höre ich die Stimme Gottes (Interview mit Maria)



Geliebte Geschwister, ich habe noch eine sehr frohe Botschaft.

Der Herr hat uns eine liebe Schwester aus Europa gebracht, die es auf dem Herzen hatte, den den geistig- und/oder körperlich beeinträchtigten Kindern zu dienen. Unsere liebe Tanja Bahmann hat eine derart gute Hand für diese Menschen – und durch sie erfüllte Gott uns den Wunsch, den wir schon lange hatten, diesen Kindern, die hier oft versteckt werden, weil sie für die Familie eine Schande bedeuten, zu helfen, dass sie ans Licht kommen und wir ihnen dienen können.

Ich möchte Euch einige Bilder zeigen. Es ist ein Wunder, wie Gott alles geschenkt hat, dass wir die geeigneten Räumlichkeiten bauen konnten, auch dass die Kinder in so großer Freude bei uns zusammen leben und aufblühen, dass es eine helle Freude ist. Ihr seht: Schlafräume für die Jungen und für die Mädchen, Klassenräume, eine große Gemeinschaftshalle, die auch als Speisesaal dient.

Es ist eine Freude zu sehen, wie Gott uns mit allem versorgt, was wir brauchen – für das, wozu Er uns gerade beauftragt hat. Freut Euch darüber! Und vielen Dank für alle, die diese Kinder mit Schulgeldern unterstützen. Ihr könnt Euch nicht vorstellen, wie dankbar die Eltern und die Kinder selbst sind!

Ich habe gestern mit der Gruppe gesprochen, und alle haben Jesus ihr Leben übergeben und möchten sich taufen lassen.



Geliebte Geschwister, wir haben noch ein Herzensanliegen.

Wir danken allen Paten und Spendern für ihre Treue. Ihr werdet spätestens im Himmel erkennen, welche Menschen-verändernde Wirkung Euer Geben für die Armen gehabt hat. Derzeit haben wir wieder über 600 Kinder, die neu gekommen sind, um Paten zu suchen, damit sie zur Schule gehen können. So legen wir es Euch ans Herz, betet und fragt den Herrn, ob ihr nicht einem Kindlein eine Gelegenheit geben sollt,



Und so gewiss es den Menschen bestimmt ist, einmal zu sterben, danach aber das Gericht,



zur Schule zu gehen – zu einer guten Schule, in der es nicht nur für Prüfungen sondern fürs Leben lernt.

Das Formular für eine Patenschaft findet ihr auf der vorletzten Seite. Wenn Gott es Dir aufs Herz legt, fülle es aus und schicke es an:

Vision für Afrika
Postfach 31
6460 Imst, Österreich.

Hier sehr ihr meinen Terminkalender für die nächsten Wochen, in denen ich bei Euch in Europa sein werde, so Gott will:

Di 20.2. – Tirol (Verleihung des Ehrenverdienstkreuzes)

Sa 24.2. – Kärnten (Gospelhouse Klagenfurt)

Mo 27.2. Südtirol – Lana

Fr 1.3.–So 3.3. – Hanau (Charity Church International e.V., Römerstraße 7, 63450 Hanau (Marktplatz)) www.CharityChurch.de

Fr 19-21 Uhr Ermutigungsabend

Sa 16-19 Uhr Zeit der Tiefe

So 11-13 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Mi 6.3. um 19 Uhr – Seligenstadt (Kirche des Nazereners, Am Klinggraben 1c, 63500 Seligenstadt Froschhausen)

Do 7.3. um 19 Uhr – Bad Homburg – Gebetsabend (All Nation Church, Wetterauer Straße 61a, 61352 Bad Homburg)

Fr 8.3. – So 10.3. – Koblenz ‚Let It Rain‘ Konferenz mit Daniel Exler u. Elia Wolf (Heimathaus, Luisenstraße 2, 56564 Neuwied) Ticket 25 € für alle 3 Tage

So 10.3. um 17 Uhr – Wetzlar ICF (Dillfeld 3, 35576 Wetzlar)

Mo 11.3. – Pforzheim (Strahlen der Freude Gemeinde Pforzheim, Dennigstraße 22, 75179 Pforzheim)

Do 21.3. – Fr 22.3. um je 19:30 Uhr – Köln (Fastentage im Rheinland mit Maria Prean und Justine Birichi, EFG Köln West, Lichtstraße 43, 50825 Köln)

Sa 23.3. um 9-17 Uhr – Riedenburg Kloster St. Anna (Turnhalle, St. Anna Platz 9, 93339 Riedenburg) Frauentag

Sa 6.4. um 18 Uhr – Bad Wurzach (Kurhaus Bad Wurzach e.G. (Kirchbühlstraße 1, 88410 Bad Wurzach)

Termin-Updates findet ihr auf:

www.visionforafrica-intl.org/maria-prean

Geliebte Geschwister, wir sind so dankbar für Eure Verbindung mit uns, Eure Gebete, Euer Wohlwollen und auch Eure finanziellen Segnungen.

In den nächsten Tagen soll ein Buch von uns aus dem Druck kommen mit dem Titel: „Wer bist du? Wer bin ich?“, das sich sehr stark mit der eigenen Identität beschäftigt. Ab wann es in Europa erhältlich ist, weiß ich nicht genau, aber wir werden es Euch wissen lassen.



Meine Botschaft vom 14.2. für Dich soll ein kleiner Vorgeschmack sein (siehe Andacht nächste Seite)!

Wir sind so dankbar für alles, was der Herr uns jeden Tag an Güte, Gnade, Wohlwollen, Freude und Kraft schenkt. Auch danken wir täglich für die Verheißung, dass Gott denen, die IHN lieben, ALLES ZUM BESTEN DIENEN WIRD!

Ich fliege jetzt für fast 6 Wochen nach Europa und vertraue, dass ich an vielen Orten Geschwister ermutigen kann mit der Wahrheit, die frei macht, mit der Liebe, die heilt und mit dem Leben, das erfüllt, JESUS CHRISTUS, der Anfänger und Vollender unseres Glaubens.

In Seiner Liebe grüße ich jeden von Euch herzlichst und erbitte für Dich täglich einen offenen Himmel der Gnade und Gunst Gottes.

Eure Maria mit Familie und Team

Maria L. Preau

Hier noch ein Lied für Dich, Worte Gottes für Dich persönlich:

Ich bin bei Dir

Ich bin bei Dir, wenn die Sorge Dich niederdrückt. Wenn Dein Leben dir Sinnlos scheint, dann bin Ich da. Ich bin bei Dir, auch wenn du es nicht glauben kannst. Auch wenn du es nicht fühlen kannst, Ich bin dir nah.

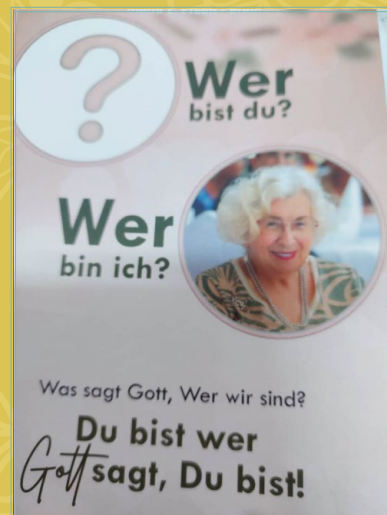
Ich hab alles in der Hand, kenne Dein Leben ganz genau. Ich weiß um alles, was Du brauchst, Tag für Tag. Habe keine Angst, Ich liebe Dich. Du kannst meinem Wort vertrauen. Und Du wirst sehen, wie ich Dich führe, - Schritt für Schritt.

Habe keine Angst, wenn Du nachts nicht mehr schlafen kannst, wenn Du grübelst, was morgen wird, Du hast doch Mich. Hab keine Angst, auch wenn andere nicht zu Dir stehen. Wenn Du meinst, dass Du wertlos bist, Ich liebe Dich.

***Was für ein Tag, wenn die Leben sein Ziel erreicht.
Wenn wir uns gegenüber stehen, und Du bist hier.
Was für ein Tag, wenn die Trauer der Freude weicht.
Und dann war, was verwirren schien, der Weg zu Mir.***

Dann wirst Du staunend alles mit Mir sehen: Den Beginn und das Ende!

Mir war nicht einer deiner Tage unbekannt. Und Du wirst glauben und verstehen, alles hatte seinen Sinn. Und Du wirst sehen, Ich hatte alles in der Hand.



Ein europäischer Forscher bot hungrigen Kindern eines afrikanischen Stammes ein Spiel an. Er stellte einen Korb mit süßen Früchten an einen Baum und sagte ihnen, wer zuerst dort sei, gewinne alles Obst. Als er ihnen das Startsignal gab, nahmen sie sich gegenseitig an den Händen, liefen gemeinsam los, setzten sich dann zusammen hin und genossen die Leckereien. Als er sie fragte, weshalb sie alle zusammen gelaufen sind, wo doch jeder die Chance hatte, die Früchte für sich selbst zu gewinnen, sagten sie: »Ubuntu – wie kann einer von uns froh sein, wenn alle die anderen traurig sind?«
Ubuntu heißt in ihrer Kultur: »Ich bin, weil wir sind.«
Quelle unbekannt



14. Februar, aus meinem Andachtsbuch „Gott hatte einen superguten Tag, als Er dich erschuf“



14. FEBRUAR

Alles an dir ist schön, meine Freundin, und kein Makel ist an dir.

Hoheslied 4,7 (ELB)

Als ich diese Schriftstelle zum ersten Mal las, musste ich vor Ergriffenheit weinen. Ich konnte mir nicht vorstellen, dass Gott mich je so sehen könnte. War ich wirklich wertvoll für ihn?

Nach und nach wurde mir jedoch bewusst, was es Gott gekostet hat, mich zu erlösen. Er war bereit, sein Bestes für mich zu opfern, seinen einzigen Sohn Jesus Christus. Das Blut seines Sohnes ist das Lösegeld für meine Schuld, und das ist ein einzigartiger Preis. Er hätte diesen Preis nie für einen »Niemand« bezahlt. Es zeigt mir, dass ich »Jemand« bin.

Vielleicht bewertest du dein Leben immer noch aufgrund deiner Vergangenheit, deiner Verfehlungen, deiner Irrwege und siehst dich als unwürdig. Und du glaubst, du kannst die wunderbaren Verheißungen und Segnungen Gottes niemals in Anspruch nehmen. Aber denke daran, Jesus Christus starb einzig und alleine, um Sünder zu retten. Gottes Vergebung kommt nur jenen zu, die erkennen, dass sie sie brauchen. Seine Erlösung gilt nur den Verlorenen.

Wenn du über den Preis nachdenkst, den Gott für dich bezahlt hat, dann kannst du von Herzen und mit voller Überzeugung sagen: »Ich muss für Gott wichtig und wertvoll sein!«

FORMULAR

JA, ICH WILL EINE PATENSCHAFT BEI VFA.

Name:
Vorname:
Straße:
PLZ/Ort: Land:
Telefon:
Geb. am:
E-Mail:

Ich übernehme die Patenschaft für:

Junge Mädchen Wahl überlasse ich Euch

Ich bin für eine Teilpatenschaft bereit:

Ja Nein

Der monatliche Beitrag für meine Patenschaft soll sein:

20,-EUR 35,-EUR 40,-EUR 70,-EUR ,-EUR
 25,-CHF 40,-CHF 45,-CHF 75,-CHF ,-CHF

Ja, ich bin auch mit der Patenschaft eines Berufsschülers bzw. einer Teilpatenschaft eines Studenten einverstanden.

Auch für Jugendliche und Studenten suchen wir Paten. Die 16- bis 20-Jährigen haben es meist schwerer Paten zu bekommen und können dadurch oft nicht ihre Berufsausbildung beginnen. Deshalb möchten wir so auf den obigen Punkt hinweisen, dass mit der Wahl dieses Punktes auch die Bereitschaft gegeben wird, eine/n „Ältere/n“ zu unterstützen. Vielen Dank!

Ich möchte per SEPA Lastschriftzug spenden.
Dann bitte unser online Patenschaftsformular ausfüllen unter: <https://visionforafrica-intl.org/pate-werden>

Datum/Unterschrift

Bitte diesen Abschnitt ausfüllen und senden an:
Vision für Afrika · Postfach 31 · 6460 Imst, Österreich.





*Bearbeitungsbüro- und
Adresse für alle Anfragen
rund um die Patenschaften
oder Finanzen für alle Länder
ist in Imst, Österreich:*

info@vision-fuer-afrika.com

SPENDENKONTEN

Österreich

Vision für Afrika,
Verein christlicher Nächstenliebe
Postfach 31
A-6460 Imst

Sparkasse Imst
BIC: SPIMAT21XXX
IBAN: AT67 2050 2000 0001 9216

Deutschland

Vision für Afrika,
Verein christlicher Nächstenliebe
Postfach 31
A-6460 Imst

Fürstl. Castell'sche Bank
BIC: FUCEDE77
IBAN: DE84 7903 0001 0011 0011 05

Vereinssitz: Ingolstadt, DE
Geschäftsstelle:
Postfach 31
6460 Imst / Tirol, AT

Schweiz

Vision für Afrika
Postfach 1042
6460 Altdorf UR

St. Galler Kantonalbank
9001 St. Gallen
IBAN: CH25 0078 1135 5348 3580 1
BIC: KBSGCH22
Kontonr.: 13 55 348 358 01

Italien

Vision for Africa Italy
Str. Paul 9
39047 St. Christina

Raiffeisenkasse Kastelruth
St. Ulrich
IBAN: IT28W0805623120000302070324
SWIFT-BIC: RZSBIT21211
Kontonr.: 000302070324